

Wir in Frieddorf

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden in der Region Friedland-Rosdorf



Ev.-luth. Kirchengemeindeverband
Friedland-Rosdorf (Frieddorf)

Atzenhausen,
Ballenhausen, Dahlenrode,
Deiderode, Dramfeld, Elkershausen, Friedland,
Groß Schneen, Hottenrode, Klein Schneen, Klein Wiershausen,
Lemshausen, Lichtenhagen, Ludolfshausen, Mariengarten, Mengershausen,
Mollenfelde, Niedergandern, Niedernjesa, Obornjesa, Reckershausen, Reiffenhausen,
Rosdorf, Settmarshausen, Sieboldshausen, Stockhausen, Volkerode



Bild: KI generiert by Canva

**Wir feiern
Reformationstag!
Infos S. 5**

September bis November 2026

Pfarrämter und Hauptamtliche im Kirchengemeindeverband Friedland-Rosdorf (Friedorf)				
Pfarramt Groß Schneen	Pastorin Christine Wackenroder Vikar Simon Heuer	Am Mühlenberg 1 37133 Groß Schneen	055 04 - 227 0176 - 41 65 32 22	christine.wackenroder@evlka.de simon.heuer@evlka.de
Pfarramt Obernjesa	Pastor Michael Grabbe	Am Thie 4 37124 Obernjesa	055 09-343	michael.grabbe@evlka.de
www.friedo-kirchen.de				
Pfarramt Rosdorf	Pastorin Alexandra Markstädter	Am Plan 14a 37124 Rosdorf	0551 - 507 88 35	alexandra.markstaedter@evlka.de
Kinder- und Jugendarbeit in Friedorf	Pastor Robert Voss	Göttinger Str. 25 37139 Barterode	055 06 - 76 40 95	robert.voss@evlka.de Instagram: @gottgebeutelt
KonfiKids und Vertretung in Friedorf	Pastorin Dr. Meike Willing	Am Plan 14a 37124 Rosdorf	0551-7 83 12	mail@meikewilling.de
Beauftragte für Seniorenarbeit	Christiane Koch	Witzenhäuser Str. 7 37133 Friedland	055 04 - 799 90 80	koch.christiane@mein.gmx
Diakon	Volker Wagner	Am Plan 14a 37124 Rosdorf	0551 - 783 12	
Regionales Pfarrbüro Friedorf				pfarrbuero.friedorf@evlka.de
	Katharina Japke Julia Woltmann Sandra Schütze Kerstin Conrady	Witzenhäuser Str. 7 37133 Friedland	055 04 - 437	Mittwoch: 15.00–18.00 Uhr Do + Fr: 9.00–12.00 Uhr
		Am Plan 14a 37124 Rosdorf	0551 - 78312	Montag: 15.00–17.30 Uhr Mi + Fr: 9.00–12.00 Uhr Donnerstag: 9.00–14.00 Uhr

Kirchengemeinde	Kirchenvorstand	Küster*in		
Atzenhausen mit Dahlenrode	Maximilian Koch Erika Schrickel	055 45 - 969 90 86 055 04 - 16 29	Erika Schrickel	055 04 - 16 29
Ballenhausen	Christiane Meyer	055 09 - 13 76	Christiane Meyer	055 09 - 13 76
Deiderode mit Mariengarten Mollenfelde	Christine Wackenroder Rosi Binne	055 04 - 227 055 04 - 585	Marko Riegel N. N. Sabine Wolfarth	0157 - 50 11 35 55 055 04 - 99 96 46
Dramfeld	Volker Fahrenholz	055 09 - 14 70	Volker Fahrenholz	055 09 - 14 70
Elkershausen	Christine Wackenroder	055 04 - 227	Annette Moderegger	055 04 - 93 75 45
Franziskus Reiffenhausen mit Lichtenhagen Ludolfshausen	Maike Linne	055 04 - 94 97 25	KV/A. Bornemann-Bukowski KV/Vera Wölk Elisabeth Petri	055 04 - 981 47 055 92 - 804 055 04 - 94 98 41
Friedland	Doris Magnus	055 04 - 81 79	N. N.	
Groß Schneen	Annegret Hübener	055 04 - 10 37	Ines Wand	03 60 81 - 607 49
Klein Schneen	Gerd Mahnke	0172 - 422 57 80	Brunhilde Hampel	055 04 - 70 85
Mengershausen mit Lemshausen	Christine John kirche-mengershausen.wir-e.de	0 55 09 - 92 05 71	Nathalie Klenke Vera Gerke	055 09-2041 055 09-1536
Niedergandern-Hottenrode	Melchior v. Bodenhausen	055 04 - 85 23	Diana Palke	03 60 81 - 670 21
Niedernjesa-Stockhausen	Ute Bermond	055 09 - 81 88	Wiebke Mecke	055 09 - 28 52
Obernjesa obernjesa.wir-e.de	Rita Reichler	055 09 - 941 94	Heidi Göbel	055 04 - 80 98 62
Reckershausen	Christiane Koch	055 04 - 799 90 80	Betina Gottschalk	055 04 - 99 98 38
Rosdorf st-johannis-rosdorf.wir-e.de	Alexandra Markstädter alexandra.markstaedter@evlka.de	0551 - 507 88 35	Frauke Arnold	05 51 - 7 88 84
Settmarshausen mit Klein Wiershausen ev-luth-kirche-settmarshausen-und-klein-wiershausen.wir-e.de	Dr. Tanja Nolte	055 02 - 47 94 6 51 tanja.nolte@evlka.de	N.N. N.N.	
Sieboldshausen-Volkerode kirche-sieboldshausen-volkerode.wir-e.de	Kristina Gerloff	0173 - 169 27 28	Ingrid Rettberg N.N.	0173 - 159 00 63

Organisten in der Region Friedland-Rosdorf					
Eberhard Bauschke	0551 - 82 08 88 69	Marvin Flügel	055 09 - 28 82	Christian Möller	0172 - 198 67 63
Rüdiger Brunkhorst	0160 - 209 50 14	Michael Grabbe	055 42 - 503 96 00	Fridolin Parth	055 04 - 99 92 12
Lev Etinger	0551 - 389 80 74	Helmut Gundelach	055 04 - 73 63		

Kirchliche Friedhöfe			
Atzenhausen	Erika Schrickel, 055 04 - 16 29	Ludolfshausen	Erika Elsholz, 0 55 04 - 611
Ballenhausen	Christiane Meyer, 055 09 - 13 76	Reiffenhausen	A. Bornemann-Bukowski, 055 04 - 981 47
Hottenrode	Detlev Flechtner, 055 04 - 77 20	Rosdorf	Uwe Hinz, 0160 - 96 81 35 40
Klein Schneen	Gerd Mahnke, 01 72 - 422 57 80	Stockhausen	Kurt Drexler, 055 09 - 785

Das, was du nicht liegen lässt

An einem kühlen Septemberabend entdecke ich sie. Nach der Arbeit, auf dem Weg zum Bahnhof liegt sie da, zwischen dem Dreck der Stadt: Kaffeebecher, Zigarettenstummel und die erste Kastanie der Saison. Natürlich muss ich mich bücken und sie aufheben. So erwachsen kann ich gar nicht werden, dass ich die erste Kastanie nicht mitnehme. Sie ist so schön glatt und glänzend. Ich liebe alles, was glänzt und glitzert. Ich stecke sie in meine Jackentasche und bewege sie in meiner Hand.

Im Zug nach Hause (zehn Minuten später wegen einer Verspätung aus einer vorherigen Fahrt) sitzt mir Gott gegenüber. Auch sie sieht nicht mehr taufrisch aus, aber ihr roter Lippenstift leuchtet noch immer. Ich muss sie mal fragen, welche Marke sie nimmt. Begeistert hole ich meine Kastanie aus der Tasche. „Guck mal“, sage ich, „die erste Kastanie der Saison.“ Sie lächelt. „Du hebst sie also immer noch auf“, sagt sie. Der Zug ruckelt an, draußen fliegt die Stadt vorbei. Plakate, Baustellen, Menschen mit gesenktem Blick. Ich denke an die Nachrichten, die jeden Tag auf uns einprasseln: Krieg, Klimakrise, Menschen, die ihre Heimat verlieren. Herbst eben. Erntezeit. Bilanz ziehen. „Und?“, fragt sie. „Wie war deine Ernte dieses Jahr?“ Ich zucke

mit den Schultern. „Gemischt. Einiges ist gewachsen. Vieles nicht. Manches ist mir einfach vertrocknet.“ Sie nickt, als hätte sie genau das erwartet. „Erntedank ist kein Wettbewerb“, sagt sie. „Es geht nicht darum, wer den vollsten Korb hat.“ Ich drehe die Kastanie zwischen meinen Fingern. Glatt. Warm geworden von meiner Hand. „Und wofür soll ich dann danken?“ Sie lehnt sich zurück: „Dafür, dass du noch hinschaust. Dass du dich bückst. Dass du nicht abstumpfst.“ Ich will etwas erwidern, aber dann sehe ich die Bilder vor mir: Felder, die brennen. Häuser, die einstürzen. Menschen, die alles verlieren. Während wir hier Brot und Erntegaben auf den Altar legen, kämpfen andere ums Überleben. Es fühlt sich schief an, fast falsch. „Darf man überhaupt dankbar sein?“, frage ich. Sie sieht mich lange an. „Gerade dann“, sagt sie. „Aber Dankbarkeit ist kein Ruhekissen. Sie ist ein Anfang.“ „Wovon?“ „Vom Hinsehen. Vom Teilen. Vom Widersprechen, wenn etwas ungerecht ist.“ Der Zug wird langsamer. Eine Durchsage, die niemand richtig versteht. Jemand seufzt laut. Ich auch. „Manchmal habe ich das Gefühl, ich kann sowieso nichts ändern“, sage ich. Sie lacht leise. „Du bist nicht für alles verantwortlich. Aber für einiges schon.“ „Zum Beispiel?“ Sie zeigt auf



Quelle: Pfarrbüro Friedorf

meine Hand. „Für den Moment vor deinen Füßen. Für das, was du aufhebst. Für das, was du nicht liegen lässt.“ Ich denke an die Kastanie. An all die Dinge, die ich liegen lasse, weil sie zu groß erscheinen. Zu schwer. Zu politisch. Zu unbequem. Der Zug hält. Meine Station. Ich stehe auf. „Verrätst du mir deine Lippenstiftmarke?“, frage ich noch schnell. Sie grinst. „Finde deinen eigenen Glanz“, sagt sie. Auf dem Weg nach draußen taste ich nach der Kastanie in meiner Jackentasche. Sie ist immer noch da. Der Herbst lädt uns ein: Sich bücken. Aufheben, was Hoffnung hat. Dankbar sein – und unbequem bleiben. Und darauf vertrauen, dass bei Gott nichts verloren geht. Nicht das Große. Und nicht das Kleine. Nicht einmal eine Kastanie. Ich wünsche Ihnen einen Herbst voller kleiner Fundstücke: einen warmen Sonnenstrahl, ein gutes Gespräch, eine Kastanie in der Manteltasche. Und falls Sie sich fragen, ob Gott wirklich so aussieht – mit müden Augen und rotem Lippenstift: Ich bin mir ziemlich sicher, sie hat genug Humor, um nicht immer so aufzutreten, wie wir sie erwarten.

Herbstliche Grüße
Maike Linne



Quelle: www.pixabay.com, alicia

Herzlich willkommen im Pfarramt Obernjesa und der Region Frieddorf

So schnell sind letztlich 1,5 Jahre Pfarrverwalterausbildung vergangen und wir können Michael Grabbe ab dem **1.9.2026** als Pastor willkommen heißen. Damit sind insgesamt 3,5 Jahre Vakanz im Pfarramt Obernjesa beendet und die Stelle ist neu besetzt. Die vergangenen Jahre waren für die Pastor*innen mit viel Mehraufwand verbunden und wir sind sehr dankbar, dass die Vertretung durch Pastor Robert Voss mit Unterstützung der Pastorinnen Christine Wackenroder, Alexandra Markstädter und Meike Willing so gut geklappt hat. Nun aber freuen wir uns, dass die Stelle wieder voll besetzt ist! Michael Grabbe ist Ihnen ja nicht unbekannt, denn er war nicht nur stellvertretender Leiter des Kirchenamtes in Göttingen, sondern in unserer Region auch als Organist und Prädikant tätig. In der Stadtkirchengemeinde Münden hat er in den letzten eineinhalb Jahren zusätzlich neue praktische Erfahrungen sammeln können und in diversen Ausbildungsabschnitten in Hannover und Hildesheim weitere theologische Kenntnisse erlangt. Mit schriftlichen Arbeiten, einem Prüfungsgottesdienst und einem Kolloquium hat er seine Ausbildung nun erfolgreich beendet. Jetzt kommt er mit bekanntem Gesicht, aber in neuer Funktion als Pastor zu uns.

Wir freuen uns sehr, die **Ordination von Michael Grabbe am Samstag, 19.9.2026** mit Ihnen feiern zu können. Der Gottesdienst findet um 15:00 Uhr in der St. Johannis-Kirche in Rosdorf statt und anschließend, ab ca. 17:30 Uhr, laden alle Kirchenvorstände des Pfarramts Obernjesa (Atzenhausen/Dahlenrode, Dramfeld, Obernjesa, Niedernjesa-Stockhausen, Ballenhausen, Sieboldshausen-Volkerode, Mengershausen/Lemshausen) herzlich zum Empfang ins Gemeindezentrum Obernjesa



Gottesdienst
zur
Ordination
von Pastor Michael Grabbe



**am 19. September 2026
um 15 Uhr**



**in der St. Johanniskirche
zu Rosdorf**

Regionalbischof Dr. Claas Cordemann
Elke Lindemann, Domkantorin in Braunschweig
Rüdiger Brunkhorst, Populärmusiker

**Empfang ab ca. 17:30 Uhr im
Gemeindezentrum in Obernjesa
(Steintorstraße 15)**

ein. Dort gibt es Zeit und Gelegenheit bei Getränken und Fingerfood untereinander ins Gespräch zu kommen.

Mit Dankbarkeit aus Hann. Münden – mit Freude nach Obernjesa

Eineinhalb Jahre durfte ich während meiner Ausbildungszeit in der Stadtkirchengemeinde Münden tätig sein. Dort habe ich mich sehr wohl gefühlt. Diese Zeit war von vielen wertvollen Begegnungen, Erfahrungen und einem tollen Miteinander geprägt, für das ich sehr dankbar bin. Besonders dankbar bin ich für die Begleitung durch meine Mentorin Pastorin Almut de Buhr-Böckmann. Mit großem Engagement, offenen Gesprächen und viel Vertrauen hat sie mich auf meinem Weg ins Pfarramt begleitet und mir wichtige Impulse für meinen Dienst mitgegeben. Ebenso dankbar bin ich dem gesamten Team der Stadtkirchengemeinde und der Region „Münden-Obergericht“ sowie den vielen Menschen in den Gemeinden, die mich

so herzlich aufgenommen haben und diese Zeit zu etwas Besonderem gemacht haben. Nun endet dieser Abschnitt, und ein neuer beginnt: Zum 1. September werde ich meinen Dienst als Pastor in der Region Frieddorf aufnehmen und die Pfarrstelle in Obernjesa übernehmen. Mit großer Vorfreude blicke ich auf all die kommenden Begegnungen und darauf, gemeinsam mit Ihnen und euch Kirche auf dem Dorf zu leben und zu gestalten. Ich bin gespannt auf alles, was uns erwartet, und wünsche mir, dass wir mit Gottes Hilfe diesen neuen Weg gemeinsam gehen.

Herzliche Grüße
Ihr und euer




Quelle: KG
Hann. Münden

Kirmes als Fest der Gemeinschaft

Wenn Kirmes gefeiert wird, kommen Menschen zusammen: Familien begegnen sich, Freundschaften werden gepflegt, Vereine gestalten das Leben vor Ort und viele Ehrenamtliche setzen sich mit großem Engagement für ein gelungenes Fest ein. Kirmes verbindet seit Generationen Menschen über alle Altersgruppen hinweg. Etwas, was ich neu lernen musste, als ich meinen Dienst in der Region angetreten bin: **Der Ursprung der Kirmes liegt tatsächlich in der Kirche!** Das Wort „Kirmes“ geht auf die Kirchmesse zurück und erinnert an die Einweihung einer Kirche. Aus dem jährlichen Gedenken an diesen besonderen Tag entwickelte sich ein Fest, das Glauben, Dankbarkeit und Gemeinschaft miteinander verbindet. Bis heute erzählt jede Kirmes von diesem Ursprung und lädt dazu ein, das gemeinsame Leben vor Ort bewusst wahrzunehmen und zu feiern. Kirche lebt von Menschen, die miteinander unterwegs sind. Sie lebt von Begegnungen, gemeinsamen Liedern, Gesprächen und von der Freude darüber, dass Gott Men-



schen zusammenführt. Genau diese Erfahrung gehört auch zur Kirmes: Wo Menschen gemeinsam feiern, entsteht Gemeinschaft. Und wo Gemeinschaft wächst, wird etwas von Gottes Liebe sichtbar.

Deshalb feiern wir auch in diesem Jahr an vielen Orten Kirmesgottesdienste. Sie eröffnen den Festtag mit einem Moment der Besinnung, mit Musik, Gebet und der Einladung, Gott für das Leben in unseren Dörfern zu danken. Sie richten den Blick auf das, was unsere Gemeinschaft trägt, und verbinden die Freude des Feierns mit der Hoffnung und Zuversicht des Glaubens. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern und den Ursprung der Kirmes wiederzuentdecken. So wächst aus einem schönen Fest auch ein

Zeichen lebendiger Gemeinschaft, die ihre Wurzeln kennt und ihre Zukunft gemeinsam gestaltet. **Auf eine schöne Kirmeszeit 2026!**

Alexandra Markstädter

Wir feiern Reformationstag in der Region Friedorf

Wir laden Sie herzlich ein, den Reformationstag mit uns zu feiern. In unserer Region gibt es vier Veranstaltungen, die wir Ihnen hier vorstellen möchten.

1 In **Mollenfelde** findet am **31.10. um 11:30 Uhr** ein **Gottesdienst** in der Kirche statt. Gleichzeitig wird es um die Kirche eine **Ausstellung zum „WORT“** geben, die nach dem Gottesdienst eröffnet wird und noch mehrere Wochen aufgebaut bleibt. Die Ausstellung ist jederzeit frei zugänglich. Nach dem Gottesdienst lädt der Kirchenvorstand zum gemeinsamen Suppe Essen ein.



Quelle: Rita Reichler

2 Eine **Wanderung mit Fackeln und Laternen** gibt es wieder im **Pfarrramt Obernjesa**. Sie beginnt mit einer **Andacht um 17 Uhr in der Kirche Obernjesa**. Danach wandert der **Fackelzug nach Dramfeld**. Dort wird um **ca. 18:15 Uhr** der **zweite Teil der Andacht** stattfindet. Anschließend sind alle zu einer kleinen Stärkung mit Ge-

tränken und einem Imbiss eingeladen. Wer nicht wandern möchte, kann den von den Kirchenvorständen **angebotenen Fahrdienst von Obernjesa nach Dramfeld** und zurück in Anspruch nehmen. **Hierfür müssten Sie sich bis zum 29.10. bei einem der Kirchenvorstände aus Dramfeld oder Obernjesa melden.**

3 In **Reiffenhausen** wird es eine **Espressoandacht um 18 Uhr** zum Reformationstag geben.



Quelle: Canva.com

4 Und wer sich am Folgetag dem Thema der Reformation anders als gewohnt widmen möchte, ist herzlich zum **Johannis 2.0-Gottesdienst am 1.11. um 11 Uhr in die Kirche in Rosdorf** zum Thema **„Protest und Widerstand“** eingeladen. Gemeinsam können Sie erkunden, wo das Thema in unserem Leben Platz finden kann und was die Bibel darüber berichtet. Sie werden miteinander kreativ sein, sich austauschen, beten und singen nach eigenen Bedürfnissen.

Rita Reichler

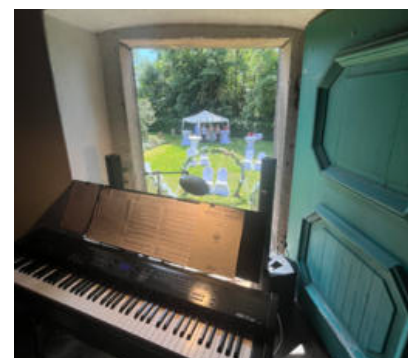
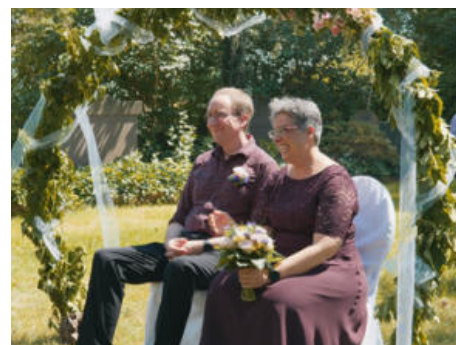
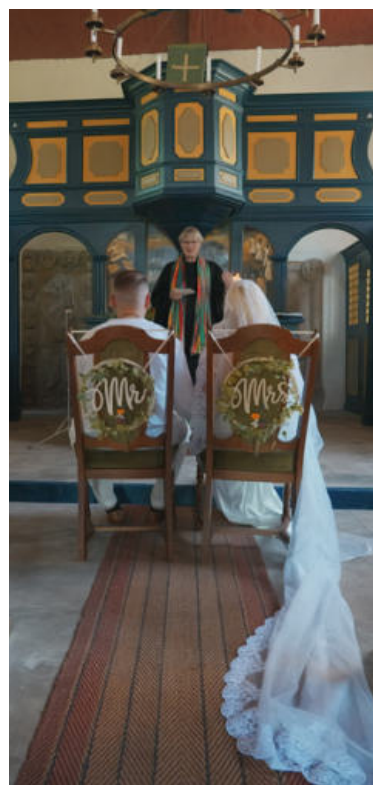


Einfach schön

Einfach schön war es, das „einfach heiraten – sich einfach segnen lassen“

Freitag, der 26. Juni 2026, 11:00 Uhr. Hottenrode im schönsten Sonnenlicht. Die Kirche festlich geschmückt, auf der Wiese vor der Kirche ein Rosenbogen, Stühle mit weißen Hussen, eine Sekt- und eine Candybar, zwei Barkeeperinnen, ein Fotograf, ein freundliches Empfangskomitee, zwei Musiker und zwei Pastorinnen. Wer würde kommen, um sich trauen oder segnen zu lassen?

Acht Paare und Familien hatten sich angemeldet. Zwei Paare kamen ganz spontan vorbei. Und so wurde gefeiert: Trauungen, Hochzeitstage, und dass aus Paaren Familien geworden sind. Berührende Momente, intensive Begegnungen und ein Miteinander im „Hottenrode-Team“, das einfach Lust gemacht hat auf „einfach heiraten 2027“. *Christine Wackenroder*



Groß Schneen



hinten: Pastor Robert Voss, Leonard Klinge, Isabel Gräf, Hanna Fuchs, Enna Hildmann, Gerrit Werner
vorne: Paul Luca Börger, Lean Luca Depner, Matti Feldmann, Janik Enders, Luca Schneider

Niedernjesa



Vikar Simon Heuer, Tyler Wehner, David Japke, Jonas Ludolph, Joel Nguyen, Hanna Wolfarth, Carlotta Eckler, Josy Kondziella, Johanna Sophie Begas, Alicia Greiner-Pachter, Pastor Robert Voss



Quelle: Thomas Büte

hinten: Bendix Wolter, Pastor Robert Voss, Theodor Rohmann, Jano Brasche
vorne: Merle Aschoff, Marleen Euring, Nora Lynn Reuter



Quelle: Natalie Vollmer-Mierdel

Thorben Kleinsorg, Helena Volle, Nina Würfel, Lilly May Trapp, Joline Roerden, Marian Kunik

Quelle: FotoStube Hornig



Rosdorf

hinten: Jonathan Groß, Nele Meier, Konstantin Land, John Hoffmann, Anton Löttsch
Mitte: Leah Albrecht, Milena Niebur, Tom Bornemann, Jan Foethke, Pastorin Alexandra Markstädter
vorne: Hannah Frank, n. n., Delia Mäder, Clara Bernsdorff, Marlene Birschel

Quelle: FotoStube Hornig



Settmarshausen

hinten: Johanna Büermann, Nele Rubbert, Mats Knoke, Maira Buth, Celin Scheede, Marlon Rubbert, Malia Weidner, Mathilda Herting
Mitte: Pastorin Alexandra Markstädter, Emil Elias Gunkel, Lina Geyer, Mira Weber, Klara Schneider, Ella Hermann, Hanna Heidenreich, Haylie Sophie Krull, Janne Küllmer
vorne: Tizian Sohnrey, Ben Scholz, Paul Kipper, Nick Weiberg, Bennet Richter

Schneckenprojekt – Mit allen Sinnen die Natur entdecken

Mit großen Augen, viel Neugier und jeder Menge Begeisterung haben die Kinder der Kita Settmarshausen in den vergangenen Wochen die faszinierende Welt der Schnecken entdeckt. Im Rahmen eines abwechslungsreichen Projekts konnten sie die kleinen Kriechtiere aus nächster Nähe beobachten, anfassen und dabei spielerisch viel über die Natur lernen. Gemeinsam sammelten die Kinder Schnecken auf dem Außengelände der Kita und richteten ihnen ein naturnahes Zuhause ein. Täglich beobachteten sie, wie sich die Tiere fortbewegten, fraßen und ihre Fühler ausstreckten. Dabei erfuhren die Mädchen und Jungen, dass Schnecken wichtige Bestandteile der Natur sind und mit Respekt und Achtsamkeit behandelt werden sollten. Ein ganz besonderes Erlebnis war es, die Schnecken vorsichtig über die eigene Hand kriechen zu lassen. Anfangs waren einige Kinder noch etwas zurückhaltend, doch die Neugier siegte schnell. Mit Staunen spürten sie den weichen Fuß der Schnecke und sammelten so wertvolle Sinneserfahrungen. Gleichzeitig lernten sie Berührungsängste abzubauen. Neben dem Beobachten und Entdecken kamen auch Kreativität und Entspannung nicht zu kurz. Bei einer fantasievollen Traumreise begaben sich die Kinder gedanklich in die Welt einer kleinen Schnecke. Eine anschließende Massagegeschichte mit sanften Berührungen sorgte für Ruhe



Quelle: Kita Settmarshausen

und Entspannung und ließ die Erlebnisse des Tages auf besondere Weise nachwirken. Es entstanden zudem bunte Schneckenbilder und kreative Bastelarbeiten, während Geschichten und Lieder das Thema auf spielerische Weise vertieften. Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Backen von Zimtschnecken. Mit viel Freude bestrichen die Kinder Blätterteig mit Butter, Zucker und Zimt, rollten ihn auf und formten daraus leckere Zimtschnecken. Der köstliche Duft erfüllte die gesamte Kita und machte die Vorfreude auf das gemeinsame Genießen noch größer. Zum Abschluss des Projekts wurden die Schnecken wieder behutsam in ihren natürlichen Lebensraum zurückgebracht. Die Kinder verabschiedeten sich von ihren kleinen Gästen und nahmen viele schöne Erinnerungen, spannende Entdeckungen und neues Wissen mit nach Hause.

Das Schneckenprojekt war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Es zeigte eindrucksvoll, wie viel Freude das Lernen mit und in der Natur bereiten kann und wie Beobachten, Fühlen, Kreativität und gemeinsames Erleben zu wertvollen Erfahrungen für die Kinder werden.



Evangelische Kindertagesstätten

Dramfeld Hort	Elke Göttert	Hauptstraße 61, 37124 Dramfeld	hort.dramfeld@evlka.de	0 55 09 - 924 09 96
Friedland	Claudia Schmitz	Witzenhäuser Str. 7, 37133 Friedland	kita.friedland@evlka.de	0 55 04 - 15 56
Groß Schneen	Géraldine Bykerk	Bönneker Str. 4, 37133 Groß Schneen	kita.gross.schneen@evlka.de	0 55 04 - 88 96
Mengershausen	Sandra Strutz	Blumenweg 2, 37124 Mengershausen	kita.mengershausen@evlka.de	0 55 09 - 13 67
Obernjesa	Elke Göttert	Steintorstraße 14, 37124 Obernjesa	kita.obernjesa@evlka.de	0 55 09 - 14 34
Reiffenhausen	Géraldine Bykerk	Kirchstraße 13, 37133 Reiffenhausen	kita.reiffenhausen@evlka.de	05504 - 73 37
Rosdorf Regenbogen	Nathalie Hetze	Leinestraße 24, 37124 Rosdorf	regenbogenkita.rosdorf@evlka.de	0551 - 783 77
Rosdorf Sellenfried	Dahlia Winkelbach	Sellenfried 6, 37124 Rosdorf	kita.sellenfried@evlka.de	0551 - 787 23
Settmarshausen	Dahlia Winkelbach	Sahlbachwinkel 6, 37124 Settmarshausen	kita.settmarshausen@evlka.de	0 55 02 - 22 84
Sieboldshausen	Svenja Wolff	Schulstraße 10, 37124 Sieboldshausen	kita.sieboldshausen@evlka.de	0 55 09 - 19 85

Datum		Uhrzeit	Ort	Beschreibung
4. September	Freitag	18:00	Reiffenhausen	Kirmesgottesdienst
		19:30-21:00	Rosdorf	Just Dance im Gemeindesaal
5. September	Sonnabend	11:00	Rosdorf	Taufsamstag
		17:30	Friedland	Unbekannte Held*innen
6. September 14. Sonntag n. Trinitatis		09:30	Klein Schneen	Gottesdienst
		10:45	Ludolfshausen	Gottesdienst
		11:00	Rosdorf	Kindergottesdienst Aufbauen!
		11:00	Settmarshausen	Gottesdienst zum Frauensonntag
		11:00-12:00	Settmarshausen	Kindergottesdienst mit Wanderung und Picknick
9. September	Mittwoch	10:00	Rosdorf	Begrüßungsandacht der Kita Kinder
10. September	Donnerstag	15:00	Rosdorf Johannishof	Gottesdienst
11. September	Freitag	19:00-20:00	Niedernjesa	Line Dance
12. September	Sonnabend	10:00-12:00	Reiffenhausen	Kindergottesdienst in der Kirche
		15:30	Niedernjesa	Trauung
		18:00	Obernjesa	Seelensnacks zum Sekt an der Lutherrose
13. September 15. Sonntag n. Trinitatis		10:00	Groß Schneen	Kirmesgottesdienst in der Kirche
		10:45	Obernjesa	Taufgottesdienst
18. September	Freitag	18:00	Dramfeld	Zeit der Stille-Andacht in der Kirche
		18:30	Elkershausen	Kirmesgottesdienst in der Kirche
19. September	Sonnabend	15:00	Rosdorf	Ordination Pastor Michael Grabbe, anschl. Empfang im GZ Obernjesa
20. September 16. Sonntag n. Trinitatis		09:30	Settmarshausen	Kirmesgottesdienst in der Sporthalle
		18:00	Mengershausen	Jugendgottesdienst der Konfis
21. September	Montag	19:30-21:00	Rosdorf	Montags bei St. Johannis
24. September	Donnerstag	15:00	Rosdorf Johannishof	Plattdeutscher GD
25. September	Freitag	18:00	Reiffenhausen	Espressoandacht
		19:00	Reckershausen	After Work Church
26. September	Sonnabend	11:00	Obernjesa	Taufgottesdienst
27. September 17. Sonntag n. Trinitatis		10:45	Mollenfelde	Gottesdienst mit Abendmahl
		10:45	Niedergandern	Gottesdienst mit Taufe
		11:00	Ballenhausen	Gottesdienst zu Erntedank mit Suppe
		11:00	Rosdorf	Gottesdienst mit Abendmahl
		16:00	Mengershausen	Gottesdienst zu Erntedank
		17:00	Niedernjesa	Jazzgottesdienst
		17:00	Obernjesa	Jugendgottesdienst der Konfis mit Abendmahl
		18:00	Lichtenhagen	Gottesdienst zu Erntedank mit Suppe
1. Oktober	Donnerstag	15:00	Rosdorf Johannishof	Gottesdienst im Saal mit Abendmahl
		19:00	Groß Schneen	Zeit der Stille – Andacht im Gemeindehaus
2. Oktober	Freitag	10:30	Groß Schneen	Begrüßungsgottesdienst der Kita Kinder
		19:30-21:00	Rosdorf	Just Dance im Gemeindesaal
3. Oktober	Sonnabend	15:00	Settmarshausen	Gottesdienst u. Kigo zu Erntedank m. Kürbissuppenfest
		18:00	Mariengarten	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
4. Oktober Erntedank		09:30	Klein Wiershausen	Erntedankgottesdienst
		09:30	Rosdorf	Erntedankgottesdienst anlässlich des Herbstspektakels, Anne-Frank-Halle

4. Oktober Erntedank		10:45	Hottenrode	Erntedankgottesdienst
		10:45	Stockhausen	Erntedankgottesdienst mit Suppe
		10:45	Sieboldshausen	Erntedankgottesdienst Trieselmanns Scheune
		10:45	Klein Schneen	Erntedankgottesdienst
		15:00	Settmarshausen	Gottesdienst zu Erntedank u. Kürbissuppenfest, parallel Kindergottesdienst
		17:00	Obernjesa	Erntedankgottesdienst mit Federweißer und Zwiebelkuchen
9. Oktober	Freitag	17:30	Dramfeld	Kirmesgottesdienst in der Kirche
10. Oktober	Sonnabend	10:00-12:00	Reiffenhausen	Kindergottesdienst
		12:00	Groß Schneen	Taufgottesdienst
11. Oktober 19. Sonntag n. Trinitatis		09:30	Reckershausen	Gottesdienst
		10:45	Ludolfshausen	Gottesdienst zu Erntedank mit Zwiebelkuchen
		11:00	Rosdorf	Gottesdienst
		11:00	Rosdorf	Kindergottesdienst Aufbauen!
		13:30	Atzenhausen	Goldene Konfirmation der KG Deiderode und Atzenhausen-Dahlenrode
12. Oktober	Montag	19:30-21:00	Rosdorf	Montags bei St. Johannis
16. Oktober	Freitag	18:00	Dramfeld	Zeit der Stille-Andacht in der Kirche
18. Oktober 20. Sonntag n. Trinitatis		10:45	Friedland	Gottesdienst
		10:45	Obernjesa	Taufgottesdienst
		13:30	Mengershausen	Jubelkonfirmation für Mengershausen/Lemshausen und Sieboldshausen-Volkerode
		17:00	Settmarshausen	Gottesdienst zum Männersonntag
		18:00	Rosdorf	Gottesdienst
21. Oktober	Mittwoch	14:30	Reiffenhausen	Geburtstagskaffee im DGH
22. Oktober	Donnerstag	15:00	Rosdorf Johannishof	Gottesdienst
24. Oktober	Sonnabend	18:00	Dahlenrode	Akkordeon-Abend mit Falko Krey
25. Oktober 21. Sonntag n. Trinitatis		09:30	Ballenhausen	Gottesdienst
		09:30	Klein Schneen	Gottesdienst
		10:45	Groß Schneen	Gottesdienst
		15:30	Friedland Schloss	Gottesdienst
30. Oktober	Freitag	18:00	Reiffenhausen	Espressoandacht
31. Oktober Reformationstag		11:30	Mollenfelde	Gottesdienst der besonderen Art mit Suppe
		17:00	Obernjesa nach Dramfeld	Andacht und Fackelzug mit Köstlichkeiten
1. November 22. Sonntag n. Trinitatis		09:30	Klein Wiershausen	Gottesdienst
		11:00	Rosdorf	Johannis 2.0
7. November	Sonnabend	13:00	Rosdorf	Trauung
8. November Drittletzter S. im Kirchenjahr		09:30	Deiderode	Gottesdienst
		10:00	Settmarshausen	Goldene Konfirmation
		10:45	Klein Schneen	Gottesdienst
		14:00	Rosdorf	Jubelkonfirmation
		16:00	Mollenfelde	Holle, die Waldfee. Eine chorische Erzählung
		17:00	Obernjesa	Jugendgottesdienst der Konfis mit Abendmahl
		19:00	Friedland	Orgelkonzert zum Frieden
11. November	Mittwoch	19:00	Obernjesa	Plausch beim Wein
12. November	Donnerstag	10:30	Groß Schneen	St. Martins-Gottesdienst der Kita

13. November Freitag	19:30-21:00	Rosdorf	Just Dance im Gemeindesaal
	19:30	Rosdorf	Konzert bei Kerzenschein
14. November Sonnabend	10:00-12:00	Reiffenhausen	Kindergottesdienst
	18:00	Mariengarten	Geistliche Abendmusik
	18:00	Sieboldshausen	Jugendgottesdienst der Konfis
15. November Volkstrauertag	09:30	Ballenhausen	Gottesdienst mit Kranzniederlegung
	09:30	Sieboldshausen	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
	10:30	Dramfeld	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
	11:00	Groß Schnees	Gottesdienst
	11:00	Mengershausen	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
	11:00	Niedernjesa	Andacht i. d. Friedhofskapelle mit Kranzniederl.
	11:00	Reckershausen	Andacht am Ehrenmal m. Kranzniederlegung
	11:00	Reiffenhausen	Andacht auf dem Friedhof
	11:00	Rosdorf	Gottesdienst
	11:00	Rosdorf	Kindergottesdienst Aufbauen!
	11:30	Obernjesa	Andacht auf dem Friedhof m. Kranzniederlegung
	17:00	Settmarshausen	St. Martin Laternenlaufen
16. November Montag	19:30-21:00	Rosdorf	Montags bei St. Johannis
18. November Buß- und Betttag	18:00	Niedergandern	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen
19. November Donnerstag	16:00	Rosdorf Johannishof	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
20. November Freitag	17:00	Klein Schnees	St. Martins-Andacht in der Kirche
22. November Ewigkeitssonntag	09:30	Ballenhausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Niedernjesa-Stockhausen und Ballenhausen
	09:30	Reiffenhausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Franziskus und Elkershausen
	09:30	Settmarshausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen
	11:00	Obernjesa	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für die Parochie Obernjesa
	11:00	Rosdorf	Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen
	14:00	Sieboldshausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Sieboldshausen-Volkerode und Mengershausen-Lemshausen
	16:00	Groß Schnees	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Groß Schnees, Deiderode-Mollenfelde und Friedland
26. November Donnerstag	19:00	Groß Schnees	Adventsandacht
27. November Freitag	18:00	Dramfeld	Adventsandacht in der Kirche
	18:00	Reiffenhausen	Espressoandacht
	19:00	Obernjesa	Candlelight-Abend im Gemeindezentrum
28. November Sonnabend	15:00-20:00	Groß Schnees	Weihnachtsmarkt rund um die Kirche mit Andacht um 18:30 Uhr
29. November 1. Advent	17:00	Niedernjesa	Andacht zur „Kirche in Flammen“ – Wir erleuchten die Adventszeit
	18:00	Rosdorf	Gottesdienst mit Eröffnung Lebendiger Advent

Hier ist der aktuelle Gottesdienstplan zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses abgedruckt. Diese Angaben sind ohne Gewähr. Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen der Region oder unseren Homepages.

Der Kirchenvorstand Dahlenrode lädt ein:

In diesem Jahr wurde das Akkordeon von den deutschen Landesmusikräten zum Instrument des Jahres gewählt – ein vielseitiges Klangwunder zwischen Tradition und moderner Musikkultur. Falko Krey spielt Akkordeon seit seiner Jugend und nimmt dies zum Anlass, am **Sonnabend, 24. Oktober 2026, ab 18.00 Uhr in der Kirche Dahlenrode** die außergewöhnliche stilistische Vielfalt dieses Instruments

zu präsentieren. Kaum ein anderes Instrument lässt sich so breit einsetzen: Von Volksmusik über Tango, Musette und Klassik bis hin zu Jazz, Weltmusik, Filmmusik und modernen Crossover-Produktionen. Dieser Facettenreichtum soll an diesem Abend vorgestellt werden. Der Eintritt ist frei, die Zahl der Plätze jedoch begrenzt. Im Anschluss an das etwa einstündige Konzert gibt es einen kleinen Ausklang mit Snacks und Getränken.

*Erika Schrickel
und Musiker Falko Krey*



Quelle: Sonja Haterkamp

Dramfeld

25 Jahre Posaunenchor Dramfeld – Jubiläumsfest am 19. April

der Posaunenchor Dramfeld lud am 19. April 2026 Vertreter der Politik, die Kirche und die Dramfelder Vereine herzlich zum 25-jährigen Bestehen in die Kirche und das Dorfgemeinschaftshaus ein. Musikalische Gäste waren der Posaunenchor Jühnde, „The Voices“, das „Alphorntrio Tirol“ und der Shanty-Chor Göttingen. Ein musikalisch geprägter Gottesdienst war der Auftakt der Veranstaltung. Dagmar Henze als damalige Teilnehmerin der Gründungsversammlung von 2001 leitete den Gottesdienst und fand lobende Worte für den Posaunenchor und dessen Chorleiter, Peter Nünchert. Im Anschluss an den Gottesdienst fand im Dorfgemeinschaftshaus das „Musikantentreffen“ statt. Bei freiem Eintritt, leckeren Kuchen und Torten, heißem Kaffee und kalten Getränken war

jeder herzlich willkommen, dem Rückblick des Chorleiters Peters Nünchert zu folgen, sowie weiteren Beiträgen, Glückwünschen und Dankesworten durch die Gastvereine, Ortsbürgermeister Heiko Kubik und Gemeindebürgermeister Sören Steinberg. Ein Chor ist nur so gut wie seine Mitspielenden und somit ergänzt sich der Dramfelder Posaunenchor auch mit Bläser*innen aus den Nachbardörfern Sieboldshausen, Obernjesa und Settmarshausen, die sich seit 25 Jahren immer auf der Bühne des Dorfgemeinschaftshauses treffen. Gigantische 587 Auftritte absolvierte der Chor, auch über die Grenzen von Dramfeld hinaus. Chorreisen nach Dresden, an den Rhein und den Main standen ebenfalls auf dem Programm. Auf Nachwuchsarbeit wurde immer viel Wert gelegt und



Gründerjahr 2001

Im Februar 2001 nahm unser heutiger Chorleiter Peter Nünchert an einem Chorleiterlehrgang des Landesposaunenwerkes der evangelischen Kirche Niedersachsen teil. So konnte im Sommer mit der bläserischen Ausbildung von interessierten Jugendlichen und später auch Erwachsenen begonnen werden.

Zur 1. Übungsstunde im Dorfgemeinschaftshaus kamen: Johannes Winter, Jonas Herbst, Julia Hesse, Julian Fahrenholz, Nicolai Fahrenholz

Gründungsmitglieder: Karl Bertram, Heinz Henze, Julian Fahrenholz, Nicolai, Fahrenholz, Johannes Winter, Jonas Herbst, Marvin Kulp, Julia Hesse, Sönke Weitemeyer jun., Frederik Onischke, Peter Nüchert

somit genossen 30 Kinder und Jugendliche eine kostenlose musikalische Ausbildung. Leider besteht aktuell nur ein kleiner sechsköpfiger Chor aus Jugendlichen, die bereits zweimal einen Auftritt mit den „Großen“ genießen konnten. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Söhnke Weitemeyer, Karl Bertram, Heinz Henze und Peter Nünchert mit einer Ehrennadel geehrt. Für 20-jährige Mitgliedschaft durften sich Inga Tschauder, Alexander Kubik, Matthias Herbst und Helmut Krippal die Ehrennadel überreichen lassen. **Der Posaunenchor bedankt sich herzlich für die rege Teilnahme an diesem besonderen Ehrentag, die zahlreichen Spenden und hofft sehr auf ein erneutes Fest zum 30-jährigen Jubiläum – vielleicht mit einigen neuen Mitgliedern!**

Peter Nünchert



Quelle alle Fotos: Peter Nünchert

Franziskus Reiffenhausen

Taufest im Freibad Reiffenhausen

Was für ein besonderer Sommertag in Reiffenhausen! Beim **1. Reiffenhäuser Taufest** wurden bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen drei Kinder im Kinderbecken unseres Freibads getauft – ein wirklich schönes und lebendiges Erlebnis für alle Beteiligten. Die lockere Atmosphäre unter freiem Himmel, das fröhliche Miteinander und natürlich das erfrischende Wasser machten diesen Gottesdienst zu etwas ganz Besonderem. Viele Gemeindemitglieder waren dabei, haben mitgesungen, mitgefeiert und die Tauffamilien begleitet. Ein großes **Dankeschön** geht an den **Posaunenchor Reiffenhausen**, der mit seiner Musik für die richtige Stimmung gesorgt hat. Ebenso danken wir dem **TSV**



Quelle beide Bilder: Tanja Schäfer

Reiffenhausen, der diesen wunderbaren Ort für das Taufest möglich gemacht hat. So bleibt das 1. Reiffenhäuser Taufest sicher vielen noch lange in guter Erinnerung – und wer weiß, vielleicht gibt es ja eine Wiederholung!

Maike Linne

Franziskus Reiffenhausen

Einladung zu Erntedank

Anlässlich des Erntedankfestes wird es in der Kirchengemeinde Franziskus Reiffenhausen zwei Gottesdienste geben, zu denen die Mitglieder des Kirchenvorstandes herzlich einladen.

Vera Wölk



Franziskus Reiffenhausen

Kirche Lichtenhagen geöffnet

Seit wenigen Wochen ist die Kirche in Lichtenhagen jetzt tagsüber für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes wollen damit insbesondere Pilgerinnen und Pilgern, die auf dem **Pilgerweg Via Scandinavica**, an dessen Strecke die Kirche liegt, unterwegs sind, die Möglichkeit zur Besichtigung der Kirche sowie für eine kurze Pause bieten. **Geöffnet ist die Kirche bis zum 31. Oktober in der Zeit von 9 bis 18 Uhr.** *Vera Wölk*



Quelle: Vera Wölk

Erntedank
in Franziskus Reiffenhausen

Sonntag, 27. 09. 2026, 18:00 Uhr
Kirche Lichtenhagen
Gottesdienst mit dem Posaunenchor
Reiffenhausen, im Anschluss
Kürbissuppe für alle

Sonntag, 11.10.2026, 10:45 Uhr
Kirche Ludolfshausen
Gottesdienst mit Abendmahl
Anschließend Zwiebelkuchen und
Federweißer im Dorfgemeinschaftshaus

Friedhof Reiffenhausen

Auf unserem Friedhof wird seit diesem Jahr eine bewusst ausgewählte Fläche nicht mehr regelmäßig gemäht. Wildkräuter erhalten damit die Chance, sich zu entwickeln und zu blühen. Auf diese Weise stehen den Insekten Nektar und Pollen als Futter zur Verfügung. Mit dieser Maßnahme möchten wir einen Beitrag zur Förderung der biologischen Vielfalt leisten. Insekten und andere Kleinlebewesen finden so neuen Lebensraum. Gleichzeitig wird ein sichtbares Zeichen für den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur gesetzt. Der Friedhof wird damit nicht nur als Ort des Gedenkens, sondern auch als Raum für nachhaltiges Handeln und ökologische Verantwortung verstanden.

Anne Elser / Maike Linne



Quelle: Klaus Krebs

Niedernjesa-Stockhausen

Vielen ist es bestimmt aufgefallen dieses Jahr – wir hatten in Niedernjesa mal keinen Sommergottesdienst. Dafür haben wir uns mit der „AG Kirche retten“ intensiv um Fördergelder bemüht und warten momentan auf hoffentlich positive Rückmeldungen. Denn eins ist sicher – die Kirche soll auch in den Herbst- und Wintermonaten wieder beheizt werden. Aber nur weil die Verwaltungsmühlen manchmal langsamer mahlen, als man es sich wünscht, heißt das nicht, dass wir in unseren Kirchen nicht Gottesdienste feiern und Veranstaltungen organisieren können. Wir blicken auf eine erfolgreiche, bunte erste Jahreshälfte zurück mit dem Frühstücksgottesdienst, Line Dance, einer Pflanzenbörse, dem neuen Kindergottesdienstformat und vielem mehr. Und so soll es auch weiter gehen. Im September haben wir die **Jazzband TonART** zu Gast mit **Pastorin Alexandra Markstädter**, die einen **Jazzgottesdienst** „rund um die Liebe“ gestalten. Zu **Erntedank** lädt die **Stiftung Aufbruch** zum Gottesdienst ein, dieses Jahr in Stockhausen. Anschließend gibt es wieder Suppe in gemütlicher Runde. Den **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag** feiern wir im November mit unserer Nachbarkirchengemeinde gemeinsam in **Ballenhausen um 9:30 Uhr**. Und was sonst so still und heimlich passiert ist, wollen wir dieses Jahr mit Ihnen/euch gemeinsam etwas feierlicher begehen. Zum 1. Advent soll unsere St. Laurentiuskirche in **Niedernjesa** wieder erleuchten, unter dem Motto „**Kirche in Flammen – Wir eröffnen die Adventszeit**“. Nach einer kurzen Andacht und dem Lichterspektakel lädt der **Kirchenvorstand** noch zu Punsch und Keks ein. Außerdem freuen wir uns natürlich auch wieder jeden Freitag vor den Adventsontagen in Stockhausen und Niedernjesa um 18 Uhr auf den **lebendigen Adventskalender der Stiftung Aufbruch**. Genaue Infos hierzu folgen wie immer per Flyer.

Es grüßt herzlich der Kirchenvorstand Niedernjesa-Stockhausen



liche Einladung zum ...

Jazz-Gottesdienst

mit der Jazz-Band „TonART“

27. September 2026
17:00 Uhr
Kirche Niedernjesa

“Love is in the air”

TonART
Eberhard Bauschke, Piano
Kerstin Jäger-Hartmann, Vocal
Seher Keller, Vocal
Michael Schmidt, Saxophon
Ulrich Schmoe, Drums



Erntedankgottesdienst

AM 4. OKTOBER UM 10:45 UHR

KIRCHE STOCKHAUSEN

mit Suppe im Anschluss

Aufbruch
Stiftung der Kirchengemeinde
Niedernjesa - Stockhausen
www.stiftung-aufbruch.de




29. November
17 Uhr
Kirche Niedernjesa

- Andacht
- gemeinsames Erleuchten der Kirche
- Punsch & Keks mit dem Kirchenvorstand

Erntedank in Obernjesa

Auch in diesem Jahr feiern wir **Erntedank** in der Kirche Obernjesa. Die **Erntegaben** werden dieses Mal von unserem **Kindergarten**, d.h. von den Kindern und ihren Eltern, gesammelt und wie immer von unserer Küsterin im Altarraum aufgebaut. Schon jetzt herzlichen Dank an die Kita für die Unterstützung! Wie immer laden wir nach dem **Gottesdienst am 4. 10. um 17 Uhr** zu Federweißer, alkoholfreien Getränken und Zwiebelkuchen ein.



Quelle: Rita Reichler

Seelensnacks beim Sekt an der Lutherrose

12. September 2026
um 18 Uhr an der Kirche in Obernjesa

mit Michael Grabbe • bei schlechtem Wetter in der Kirche

MINIJOBBER:IN FÜR GRÜNFLÄCHENPFLEGE (m/w/d)

Ab dem 1. 1. 2027 für die Kirchengemeinde Obernjesa
3 Std. / Woche • Die Vergütung erfolgt nach TV-L.

Ihre Aufgaben:

- Pflege der Grünflächen und Gehwege
- Selbständige und zuverlässige Einteilung der Arbeit

Es erwartet Sie eine kollektive Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und flexible Arbeitszeiten.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung an:
Rita Reichler • Am Thie 4 • 37124 Rosdorf • rita@reichler.de



Es weihnachtet schon bald ...

Kaum zu glauben, aber wir sind schon in der zweiten Jahreshälfte angekommen. Weihnachten naht und damit auch die Krippenspielproben. Auch in Obernjesa wird es wieder ein Krippenspiel geben. Anmeldungen dazu bitte bei **Christina Döhling** unter **0175 - 647 09 48 bis Ende Oktober**. Die Proben beginnen dann ab November und teilnehmen können **Kinder ab 4 Jahren**. Wir freuen uns schon und die Kinder sicher auch.



Quelle: Friederike Gatzka

PLAUSCH BEIM WEIN

mit literarischen und
kulinarischen Häppchen
zum Martinstag

11. NOVEMBER 2026
19 UHR

Gemeindezentrum Obernjesa

Pastor Michael Grabbe

CANDLELIGHT ABEND FÜR LEIB UND SEELE

- Frank Sinatra -

Freitag, 27.11.2026
19 Uhr

Gemeindezentrum Obernjesa

Lassen Sie sich verwöhnen von Texten, Liedern
und einem kleinen Büffet bei Kerzenschein.

Infos und Anmeldung bis zum 20.11.2026
bei Rita Reichler: 05509 94194

Reckershausen



Rosdorf



Rosdorf

Erntedank meets Konfis

Zwischen den Konfikids im 4. Schuljahr und der Konfizeit im 8. Schuljahr liegt die sog. „Zwischenzeit“. Sie begleitet die Kinder der 5., 6. und 7. Klassen und lädt dazu ein, den Kontakt zur Gemeinde lebendig zu halten, Gemeinschaft zu erleben und den eigenen Platz im Gemeindeleben weiter zu entdecken. Zweimal im Jahr bietet die Gemeinde dafür besondere Aktionen an. Die nächste Gelegenheit für die Konfis der „Zwischenzeit“ ist die Erntedanksammlung. Gemeinsam mit den Jugendlichen der Konfizeit machen sie sich auf den Weg durch Rosdorf und sammeln Erntedankgaben für Menschen, die Unterstützung brauchen. Die Erntedanksammlungen organisieren die einzelnen Gemeinden selbst, bitte direkt beim Kirchenvorstand melden. **Der Start für die Sammlung in Rosdorf erfolgt am Donnerstag, den 1. Oktober 2026 um 16 Uhr an der Kirche.** Von dort aus ziehen die Kinder und Jugendlichen in kleinen Gruppen von Tür zu Tür und sammeln Erntegaben ein. Jede Gruppe erhält ein Schreiben, das über das Anliegen der Sammlung informiert und erklärt, wofür die Gaben bestimmt sind. Gegen 18 Uhr treffen sich alle wieder an der Kirche und bringen die

gesammelten Lebensmittel und Spenden zusammen.

Die Erntedankgaben kommen anschließend der Tafel hier in Rosdorf zugute und erreichen Menschen, die für jede Unterstützung dankbar sind. Die Sammlung verbindet damit gelebte Nächstenliebe mit dem Gedanken des Erntedankfestes und macht sichtbar, wie aus vielen kleinen Beiträgen etwas Großes entstehen kann.

Für die Kinder der Zwischenzeit bietet dieser Nachmittag noch einen weiteren Vorteil: Bei der Sammlung erhalten sie ihre neuen Unterschriftenhefte für die Gottesdienste und können gleichzeitig ihre bisherigen Hefte abgeben.

Schon heute laden wir außerdem herzlich zum Erntedank- und Kirchengottesdienst in Rosdorf ein, den wir am **Sonntag, den 4. Oktober 2026, um 9.30 Uhr in der Anne-Frank-Halle** feiern wollen. Gemeinsam danken wir für die Gaben, für die Früchte der Erde und für die Menschen, die unsere Gemeinschaft tragen und gestalten. Wir freuen uns auf viele Kinder und Jugendliche, die sich auf den Weg machen und mit ihrer Zeit und ihrem Einsatz dazu beitragen, dass Erntedank für viele Menschen spürbar wird.

Alexandra Markstädter



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Noch ist es nicht so weit, aber in schnellen Schritten neigt sich das Jahr dem Ende entgegen. Das erfahren wir vor allem jetzt im Herbst, wenn die Tage wieder kürzer und die Temperaturen niedriger werden. Gerade in dieser Zeit wächst an vielen Orten die Sehnsucht nach Licht, Begegnung und gemeinsamen Momenten. Genau dafür steht unser Lebendiger Advent.

An jedem Abend im Advent öffnet um 18.00 Uhr jemand seine Haustür und lädt Menschen aus der Gemeinde und dem Ort zu einer kleinen Begegnung ein. Manche Gastgeberinnen und Gastgeber gestalten eine kurze Adventsandacht, andere bereiten eine Geschichte, Musik oder ein gemeinsames Lied vor. Manchmal entsteht einfach ein schöner Abend mit Gesprächen, Lachen und einer Tasse Punsch. Jede Gestaltung trägt ihre eigene Handschrift und macht den Lebendigen Advent zu einer bunten Reihe ganz unterschiedlicher Begegnungen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die in den letzten Jahren die Adventszeit mit ihrem Einsatz so besonders gemacht haben. Auch in diesem Jahr haben sich bereits einige Menschen bereit erklärt, einen Abend zu gestalten. Einige Termine warten noch auf Gastgeberinnen und Gastgeber, die ihre Tür öffnen und den Advent auf ihre ganz persönliche Weise teilen. Für einen gelungenen Abend braucht es kein aufwendiges Programm: Eine Kerze, ein paar Gedanken, ein Lied oder ein gemeinsames Gebet schaffen eine Atmosphäre, die Menschen verbindet

und den Advent mit Leben füllt. Jeder Beitrag bereichert unsere Gemeinde und schenkt anderen einen besonderen Moment auf dem Weg zum Weihnachtsfest.

Wer selbst Teil des Lebendigen Advents werden möchte, kann sich sehr gerne im Pfarrbüro anmelden. Gemeinsam finden wir einen passenden Termin und beantworten alle Fragen rund um die Gestaltung.

Wir freuen uns auf viele geöffnete Türen und herzliche Begegnungen, die unseren Advent auch in diesem Jahr zu einer Zeit voller Gemeinschaft und Vorfreude machen.

Alexandra Markstädter



Spielzeit!

15:30-18:00 **5.9.26**
31.10.26
14.11.26

Gemeindehaus
St. Johannis
Am Plan 14a
Rosdorf

Freies Spielen mit
• Gesellschaftsspielen (mit Regelerklärung)
• Duplo und Lego
• Just Dance
• Garten, Spielplatz, Outdoorspiele

Aufsichtspflicht bleibt bei den Eltern

Alle Familien sind willkommen!

Bringt gerne Snacks oder Kuchen mit!

Just Dance, Rosdorf!

Mix aus Tanzen, Videospiel und Sport.

Termine

- 4. 9. 26
- 2. 10. 26
- 13. 11. 26

Gemeindehaus
Am Plan 14a
Rosdorf
Kirchengemeinde St. Johannis

Freitags
19:30-21:00

Alle sind willkommen!

Settmarshausen-Klein Wiershausen

Verabschiedung der Schulkinder aus dem Kindergarten

Mit einem feierlichen Gottesdienst wurden am 17. Juli in Settmarshausen sieben Kinder aus dem Kindergarten verabschiedet und auf ihrem Weg in die Grundschule gesegnet. Das Kindergartenteam um Dalia Winkelbach und Eileen Boldt hatte den Gottesdienst gemeinsam mit Pastorin Alexandra Markstädter vorbereitet.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Bild des Weges. Ein wichtiges Stück dieses Weges sind die Kinder gemeinsam im Kindergarten gegangen – eine Zeit voller gemeinsamer Erlebnisse, Freundschaften und vieler kleiner und großer Entwicklungsschritte. Nun beginnt für die zukünftigen Schulkinder ein neuer Lebensabschnitt. Manche vertrauten Gesichter werden sie auf ihrem weiteren Weg begleiten, gleichzeitig werden sie neue Kinder, Lehrerinnen und Lehrer kennenlernen. So verändert sich der Weg, doch eines bleibt: Gott geht mit. Er begleitet die Kinder auf allen Wegen, schenkt ihnen Mut für Neues und ist an ihrer Seite – im Kindergarten, in der Schule und darüber hinaus.

Zum Abschied erhielten die Kinder neben der Schultüte „Lesen in Gottes Welt“ auch ein kleines Geschenk von ihren Erzieherinnen als Erinnerung an diesen besonderen Tag und als Begleiter für ihren neuen Lebensabschnitt.



Quelle: Johanna Herting



Einladung zu den Kindergottesdiensten für Kinder ab 5 Jahren

Sonntag, den 6.9.2026

von 11.00–12.00 Uhr

Wanderung zur Kapelle Klein Wiershausen mit Picknick

Samstag, den 3.10.2026

von 15.00 Uhr

Kigo und Kürbissuppenfest

Sonntag, den 15.11.2026

17.00 Uhr St. Martin

Laternenlaufen

Sonntag, den 29.11.2026

von 11.00–11.30 Uhr

Rollenvergabe Krippenspiel

Wir freuen uns auf euch!
Mathilda & Johanna



Settmarshausen-Klein Wiershausen

„Draußen und woanders“ im Freibad Settmarshausen am 12. Juli

Traditionell fand der Sommergottesdienst der Kirchengemeinde Settmarshausen auch in diesem Jahr wieder im Freibad statt. Unter dem Motto „Draußen und woanders“ wurde der Gottesdienst als Tauffest gefeiert. Obwohl in diesem Jahr keine Taufe stattfand, gestalteten Pastorin Christine Wackenroder und Lektorin Maike Linne einen wunderschönen Gottesdienst.

Bei sommerlich warmem Wetter, stimmungsvoller Klavierbegleitung und guter Atmosphäre wurde das Freibad zu einem besonderen Ort des Gottesdienstes. Im Mittelpunkt stand eine Geschichte aus Susanne Niemeyers Buch „Herr Wohllieb sucht das Paradies“. Darin beschließt Herr Wohllieb, die Welt nicht immer mit seinen alten Gewohnheiten zu betrachten, sondern wieder offen und neugierig zu werden.

Passend dazu schwammen während des Gottesdienstes kleine Fische im Taufbecken. Sie erinnerten an die Goldfische aus der Geschichte, denen man nachsagt, dass sie nur ein kurzes Erinnerungsvermögen haben und deshalb jeden Moment

immer neu erleben. Auch die Menschen haben die Möglichkeit, immer wieder neu anzufangen, den Alltag bewusst wahrzunehmen und die kleinen Wunder des Lebens zu entdecken. Als Erinnerung an diese Botschaft durfte jede Besucherin und jeder Besucher am Ende einen kleinen Fisch mit nach Hause nehmen. Im Anschluss ließ es sich Ortsbürgermeister Carsten Koch auch in diesem Jahr nicht nehmen, für das gemeinsame Mittagessen zu sorgen und persönlich am Grill zu stehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Freibadteam, allen Mitwirkenden und den vielen helfenden Händen, die dazu beigetragen haben, diesen besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel möglich zu machen.

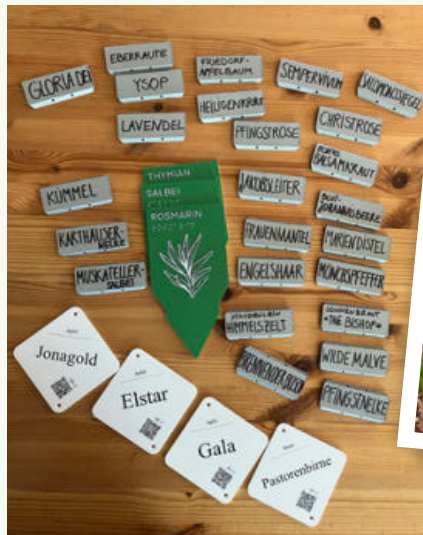


Quelle: beide Fotos Johanna Herting

Einweihung des Kirchgartens in Settmarshausen

Am 27. Juni, einem der heißesten Tage des Jahres, wurde der Kirchgarten in Settmarshausen feierlich eingeweiht. Nach langer Vorbereitung und sorgfältiger Planung fiel die Entscheidung, den Termin trotz der hohen Temperaturen beizubehalten. Rückblickend zeigte sich: Es gab an diesem Tag nur wenige Orte, an denen sich die Hitze gut aushalten ließ – die Kirche in Settmarshausen gehörte definitiv dazu.

Mit einer Andacht, die die Entstehungsgeschichte und die Idee des Kirchgartens in den Mittelpunkt stellte, begann der Nachmittag. Der anschließende Sektempfang fand in der angenehm kühlen Kirche statt. Danach konnten die Gäste den neu gestalteten Garten bei einem kurzen Rundgang erkunden. Im Kirchturm wartete anschließend ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf



die Besucherinnen und Besucher. Bei Kaffee, Kuchen und einer Diashow mit Bildern von den zahlreichen Arbeitseinsätzen bot sich Gelegenheit für viele gute Gespräche und einen schönen gemeinsamen Ausklang. Und so manch kleiner Gast nutzte die angenehm kühle Kirche sogar für ein ausgiebiges Mittagsschläfchen.



Quelle: alle Fotos Barbara Vernaleken

Sieboldshausen-Volkerode

Lass die Kirche im Dorf – Ein Blick auf unsere Dörfer von Dorfmoderatorin Friederike Fuchs

„Lass die Kirche im Dorf.“ Eine Redewendung, die auf dem Dorf wohl jeder kennt. Meist ist gemeint, die Dinge nicht größer zu machen, als sie sind. Vielleicht lohnt es sich aber, den Satz auch einmal ganz wörtlich zu verstehen.

Doch was bedeutet Kirche eigentlich für unser Dorf?

Viele von uns sind damit aufgewachsen, dass die Pastorin oder der Pastor selbstverständlich zum Dorfleben gehörte – im Ort und jederzeit ansprechbar. Doch die Re-

alität hat sich verändert. Pastorinnen und Pastoren begleiten heute mehrere Gemeinden und viele Menschen an unterschiedlichen Orten. Diese Entwicklung wird sich fortsetzen.

Gerade deshalb gehört es zu den großen Aufgaben unserer Zeit, Kirche neu zu denken. Kirche ist mehr als ein Gebäude. Sie ist ein Ort der Begegnung, des Glaubens und des Miteinanders – und ein Stück dörflicher Identität. Ob sie diesen Platz auch künftig behält, hängt nicht allein von Strukturen oder Zuständigkeiten ab, sondern von den Menschen, die sie mit Leben füllen.

Die Kirche im Dorf zu lassen heißt deshalb nicht nur, ein Gebäude zu erhalten. Es bedeutet, Gemeinschaft zu bewahren und gleich-



Quelle beide Fotos: Friederike Fuchs

zeitig offen für Veränderungen zu sein. Damit das gelingt, braucht es Menschen, die sich einbringen, Verantwortung übernehmen und Kirche vor Ort mitgestalten. Denn die Zukunft unserer Kirche entscheidet sich nicht allein in den Kirchengemeinden oder -ämtern. Sie entsteht dort, wo Menschen bereit sind, Gemeinschaft zu leben. So bleibt die Kirche im Dorf – mitten in unserem Leben.



Die Gruppen und Kreise der Region Friedorf laden ein

Kindergottesdienst

Atzenhausen-Dahlenrode:

E. Schrickel, 055 04-1629

Klein Schneen:

S. Klabunde, 055 04 - 94 92 10

Niedernjesa:

M. Bär, merle.baer@gmx.de

DGH, 15-17:30 Uhr

Termin: 6. 12.

Reiffenhausen:

Maike Linne,

maike.linne@googlemail.com

Kirche, 10–12 Uhr, 2. Sa. i. Monat,

Termine: 12.9., 10.10., 14.11.

Rosdorf:

Kigo Aufbauen! J. Calvo

eumanismo@gmail.com

Kirche, 11 Uhr

Termine: 6.9., 11.10., 15.11.

Settmarshausen-Klein Wiershausen:

J. Herting, 05502 - 1584

Gemeindehaus/Kita, 11–12 Uhr

Termine: 6.9., 3.10., 15.11. um

17 Uhr Laternelaufen, 29.11.

Konfi-Unterricht

Region Friedorf

P. R. Voss, robert.voss@evlka.de;

05506 - 76 40 95

Pn. A. Markstädter,

alexandra.markstaedter@evlka.de

0551 - 507 88 35

Teamer

Emily Bachmann,

ebachmann176@gmail.com

GZ Obernjesa, Di., 19–21 Uhr

Lene Schwarz, Lene13marie@gmx.de

Musik

Dramfeld Posaunenchor:

P. Nünchert, 05509-1810

Dramfeld Jugendbläser:

P. Nünchert, 05509-1810, Di., 17 Uhr

Groß Schneen Posaunenchor:

H. Meyer, 05504-1545,

GH Groß Schneen,

Di., 19:30–21:30 Uhr (Senioren)

Fr., 20–22 Uhr (Hauptchor)

Klein Schneen Singkreis:

H. Gundelach, 05504 - 7363

altes Pfarrhaus, Mi., 19:30 Uhr

Reckershausen Posaunenchor

„kreuzfidel“:

R. Groth, 05504 - 799 93 22

Reiffenhausen Posaunenchor:

N. Paland, 05504 - 99 92 10

Rosdorf Chor:

C. Möller, 0172 - 198 67 63,

moeller@zusammenspiel.info,

kirchl. Gemeindesaal,

Fr., 20–21:30 Uhr

Rosdorf Gitarre:

Diakon V. Wagner, 0551 - 78 18 53

kirchl. Gemeindesaal,

Mo. 18 und 19 Uhr

Rosdorf Gospelchöre:

G. Borrée, gosia.borree@web.de

kirchl. Gemeindesaal

GospelSternchen: Do., 15–15:30 Uhr

GospelKids: Do., 15:30–16:15 Uhr

ToGether: Mi., 19:30 Uhr

Rosdorf Jazzband:

E. Bauschke,

eb.bauschke@t-online.de

kirchl. Gemeindesaal, Do., 19:30 Uhr

Rosdorf Posaunenchor:

Dr. W. Gerland, 0551 - 789 93 46

kirchl. Gemeindesaal, Mi., 19:30 Uhr

Seniorenkreise

Atzenhausen:

S. Lüdecke, 0171 - 759 10 71,

DGH, 15 Uhr, 1. Mi. i. Monat,

Termine: 2.9., 7.10., 4.11.

Dahlenrode:

E. Schrickel: 05504 - 1629, DGH,

15:30 Uhr, 2. Di. i. Monat,

Termine: September entfällt,

13.10., 10.11.

Dramfeld/Obernjesa:

B. Henze 05509 - 20 00, DGH Dram-

feld, 15 Uhr, 3. Mi. i. Monat,

Termine: 16.9., 21.10., 18.11.

Friedland:

Pfarrbüro St. Norbert, 05504 - 493,

Ökumenische Seniorennachmittage

im Pfarrheim St. Norbert

Groß Schneen:

A. Hübener, 05504 - 1037,

Geburtstagskaffee

Lichtenhagen:

V. Wölk, 05592 - 804

Mengershausen/Lemshausen:

N. Klenke, 0157 - 59 18 79 02,

kirchl. Gemeindehaus, 15 Uhr,

2. Fr. i. Monat,

Termine: 11.9., 9.10., 13.11.

Mengershausen/Lemshausen

Digitallotsen:

C. John, 0151 - 14 80 69 85,

kirchl. Gemeindehaus, 16 Uhr, 2. Fr. i.

Monat, Termine: 11.9., 9.10., 13.11.

Mollenfelde:

R. Binne, 05504 - 585

Niedernjesa:

L. Seewe, 05509 - 1938,

DGH, 15 Uhr, 2. Mi. i. Monat,

Termine: 9.9., 14.10., 18.11.

Reiffenhausen:

M. Hoffmeister, 05504 - 499

U. Magerkurth, 05504 - 287

Knütteleclub letzter Di. im Monat,

19 Uhr, 29.9., 27.10., 24.11

Seniorenkreis letzter Mi. im Monat,

14:30 Uhr, 30.9., 28.10., 25.11.

Spielenachmittag 2. Mi. im Monat,

14:30 Uhr, 9.9., 14.10., 11.11.

Settmarshausen:

U. Böhm, 05502-819,

DGH, 15 Uhr, 2. Fr. i. Monat,

Termine: 11.9., 9.10., 13.11.

Sieboldshausen:

H. Flemming, hjflemming@web.de,

kirchl. Gemeindehaus, 15 Uhr, 1. Mi.

i. Monat, Termine: 2.9., 7.10., 4.11.

Besuchsdienste

Friedland:

R. Brettmacher, 05504-71 38

Obernjesa:

J. Bohnhoff, 055 09 - 679

Rosdorf:

I. Boldt, 0551 - 507 88 72

Settmarshausen:

U. Böhm, 055 02 - 819

Angebote für Erwachsene

Groß Schneen Oasentage:

Pn. C. Wackenroder, 055 04 - 227
telefonische Anmeldung,
Kosten 7,50 €
GH Groß Schneen, 10–16 Uhr
Termin: 24.10.

Klein Schneen Kirchencafé:

A. Faust 055 04 - 74 66
Kirche Klein Schneen, 15–17 Uhr
Termin: 13.11.

Obernjesa Aktiv Treff/Frühstückstreff für Erwachsene:

J. Bohnhoff, 055 09-679
GZ Obernjesa, 10 Uhr
2. Mi. i. Monat,
Termine: 9.9., 14.10., 11.11.

Obernjesa CaféZeit:

R. Reichler, 055 09 - 941 94
GZ Obernjesa, 15-17:30 Uhr
3. Fr. i. Monat,
Termine: 18.9., 16.10., 20.11.

Obernjesa Kochen und Essen:

S. Reichler, 05509 - 941 94
GZ Obernjesa, 12 Uhr
letzter Di. i. Monat,
Termine: 29.9., 27.10., 24.11.

Obernjesa Wandertreff:

H. Lehmann, 055 09 - 2586
telefonische Anmeldung
letzter So. i. Monat,
Termine: 27.9., 25.10., 29.11.

Regionaler Pflegestammtisch:

H. Lehmann, 05509 - 2586
C. Koch, 05504 - 799 90 80
GZ Obernjesa, 18 Uhr, 1. Fr. i. Monat,
Termine: 4.9., 2.10., 6.11.

Rosdorf Baby- und Kinderkleidermarkt:

E. Keppler, 0551 - 78 19 28
Anne-Frank-Turnhalle
Termin: 18. + 19.9.

Rosdorf Just Dance:

J. Calvo, eumanismo@gmail.com
kirchl. Gemeindesaal,
Termine: 4.9., 2.10., 13.11.

Rosdorf Johannis 2.0:

M. Belz, mariapongratz@hotmail.de
Termin: 1.11.

Rosdorf KircheKunterbunt:

T. Weidt, tabea.weidt@gmail.com
kirchl. Gemeindesaal, 15:30–18 Uhr

Rosdorf Montags bei St. Johannis:

G. Simm, 0551 - 78 23 34
kirchl. Gemeindesaal, 19:30–21 Uhr
2. Mo. i. Monat,
Termine: 21.9., 12.10., 16.11.

Rosdorf Spielzeit:

C. Hauk, 0551 - 70 89 56 84
kirchl. Gemeindesaal, 15:30–18 Uhr
Termine: 5.9., 30.10., 14.11.

Settmarshausen Kirchgarten:

T. Nolte, 0175-7586294

Sieboldshausen Paradiesgärtlein:

P. Presting, prestringpetra@gmail.com
17 Uhr, Termin: 23.9.

Nutzungsanfragen kirchliche Gemeindehäuser

Groß Schneen:	Am Mühlenberg 1	C. Hoffmann	05504 - 983 04
Mengershausen:	Lindenstraße 32	N. Klenke	0157 - 59 18 79 02
Obernjesa:	Steintorstraße 15	S. Gatzka	05509 - 942 58 40
Reckershausen:	Am Thieberg 2	B. Gottschalk	05504-99 98 38
Rosdorf:	Am Plan 14a	F. Arnold	0551 - 788 84
Sieboldshausen:	Hessebergstraße 1	I. Rettberg	0173 - 159 00 63



Wir in Friedorf

Helfen Sie mit, dass dieser Gemeindebrief auch in Zukunft auf sicheren Füßen steht! Jeder Betrag hilft – einen herzlichen Dank im Voraus dafür!

Überweisungen bitte an:

KA Göttingen-Münden

IBAN:

DE77 2605 0001 0000 0008 28

Verwendungszweck:

Gemeindebrief Friedorf



Bei Beträgen ab 300 € erhalten Sie vom KA Göttingen-Münden eine Spendenbescheinigung für Ihr Finanzamt.

Herausgeber:

Ev.-luth. KGV
Friedland-Rosdorf
Witzenhäuser Str. 7
37133 Friedland

Redaktion:

J. Calvo, G. Diederichs-Leck, V. Fahrenholz, S. Gatzka, K. Gerloff, A. Hübener, C. John, K. Japke (verantw. i. S. d. P.), C. Koch, A. Markstädter, R. Reichler, B. Vernaleken, J. Woltmann, V. Wölk

Leserbriefe/Anzeigen:

Pfarrbüro Friedorf
Witzenhäuser Str. 7
37133 Friedland
Tel. 0 55 04 - 437
pfarrbuero.friedorf@evlka.de

Satz und Layout:

Katja Töpfer
Freie Kunst & Grafik
Zum Scheerenberg 5
37186 Moringen
ktoepfe@gwdg.de

Druckerei:

OFFSET-FRIEDRICH
GmbH&Co.KG
76698 Ubstadt-Weiher
Auflage: 9.000 Exemplare

Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag in Friedorf 2026

Volkstrauertag, 15.11.2026

9:00	Ballenhausen	Gottesdienst mit Kranzniederlegung
9:00	Sieboldshausen	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
10:30	Dramfeld	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
11:00	Groß Schneen	Gottesdienst
11:00	Mengershausen	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
11:00	Niedernjesa	Andacht in der Friedhofskapelle mit Kranzniederlegung
11:00	Reckershausen	Andacht am Ehrenmal mit Kranzniederlegung
11:00	Reiffenhausen	Andacht auf dem Friedhof
11:00	Rosdorf	Gottesdienst
11:30	Obernjesa	Andacht auf dem Friedhof mit Kranzniederlegung

Buß- und Bettag, 18.11.2026

19:00	Niedergandern	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen
-------	---------------	--

Ewigkeitssonntag, 22.11.2026

9:30	Ballenhausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Ballenhausen und Niedernjesa-Stockhausen
9:30	Reiffenhausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Franziskus und Elkershausen
9:30	Settmarshausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen
11:00	Obernjesa	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für die Parochie Obernjesa
11:00	Rosdorf	Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen
14:00	Sieboldshausen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Sieboldshausen-Volkerode und Mengershausen-Lemshausen
16:00	Groß Schneen	Gottesdienst mit Abendmahl und Verlesen der Verstorbenen für Groß Schneen, Deiderode-Mollenfelde und Friedland